

Top 3 Argumente: Ja zur Ehe für alle

1. Mehr individuelle Freiheit dank Ehe für alle

Der Staat hat weder moralisierend noch wertend in unser Privat- und Familienleben einzugreifen. Homo- und heterosexuelle Paare sollen daher dieselbe eheliche Bindung eingehen können. Aus liberaler Sicht ist die Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare ein wichtiger und längst überfälliger Schritt.

2. Realität einer liberaleren Gesellschaft

Familienmodelle mit zwei Müttern oder zwei Vätern sind bereits in der Mitte unserer Schweizer Gesellschaft angekommen. Folgerichtig sollen darum auch gleichgeschlechtliche Paare die Zivilehe eingehen können und den Zugang zur Adoption und zur Samenspende erhalten. Die Ehe für alle trägt der neuen gesellschaftlichen Realität Rechnung.

3. Stärkung des Kind- und Familienwohles

Die zivile Ehe bietet eine bessere rechtliche Absicherung – das ist insbesondere im Interesse des Kindes- und Familienwohles. Eine eingetragene Partnerschaft ist kein Ersatz. Niemand verliert etwas, gleichgeschlechtliche Paare und deren Kinder gewinnen aber viel. Anders als von den Befürwortern suggeriert, bleibt die Leihmutterschaft weiterhin von der Verfassung verboten.